

FACHSERIE **H**

VERKEHR

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 2

Seeschifffahrt

Januar 1974



Bestellnummer: 270200 – 740201

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Juli 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite		Seite
Methodische Erläuterungen	4	4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
Seeschifffahrt im Januar 1974	6	5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	16
Tabellenteil		6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen ..	18
1. Gesamtübersichten		7. Güterverkehr über See der Bundes- länder nach Verkehrsbeziehungen ..	19
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8	8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrs- gebieten und Verkehrsbezirken	19
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8	9. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	20
c) Empfang und Versand ausgewähl- ter Güter in den Küstenhäfen .	9	10. Container- und Trailerverkehr über See	22
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundes- gebietes nach Einsatzarten ...	9	11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee- kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	23
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundes- gebietes nach Flaggen	10	12. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	24
f) Güterumschlag in ausgewähl- ten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11	13. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	25
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12	<u>Anhang</u> Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	26
h) Bestand an Seeschiffen	12		
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13		
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155) festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladelplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-See-Verkehr: er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschrit-

ten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Geoflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

8. Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Ber'in (Ost).

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übersetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

V = Versand

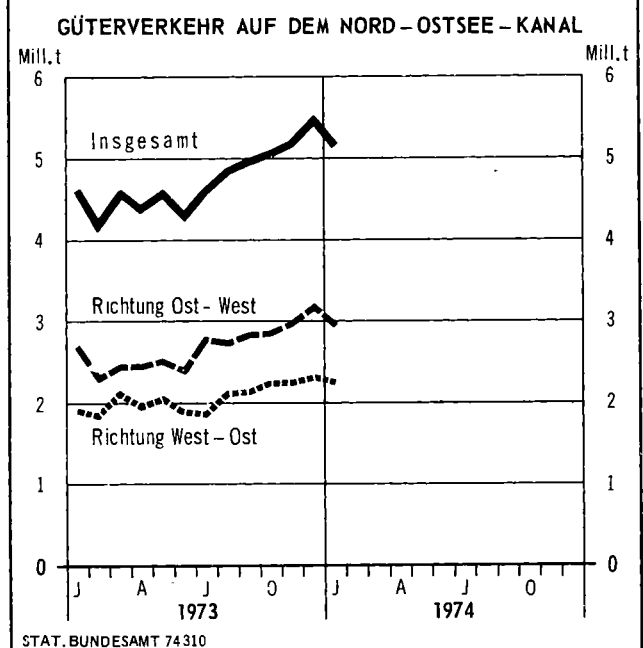
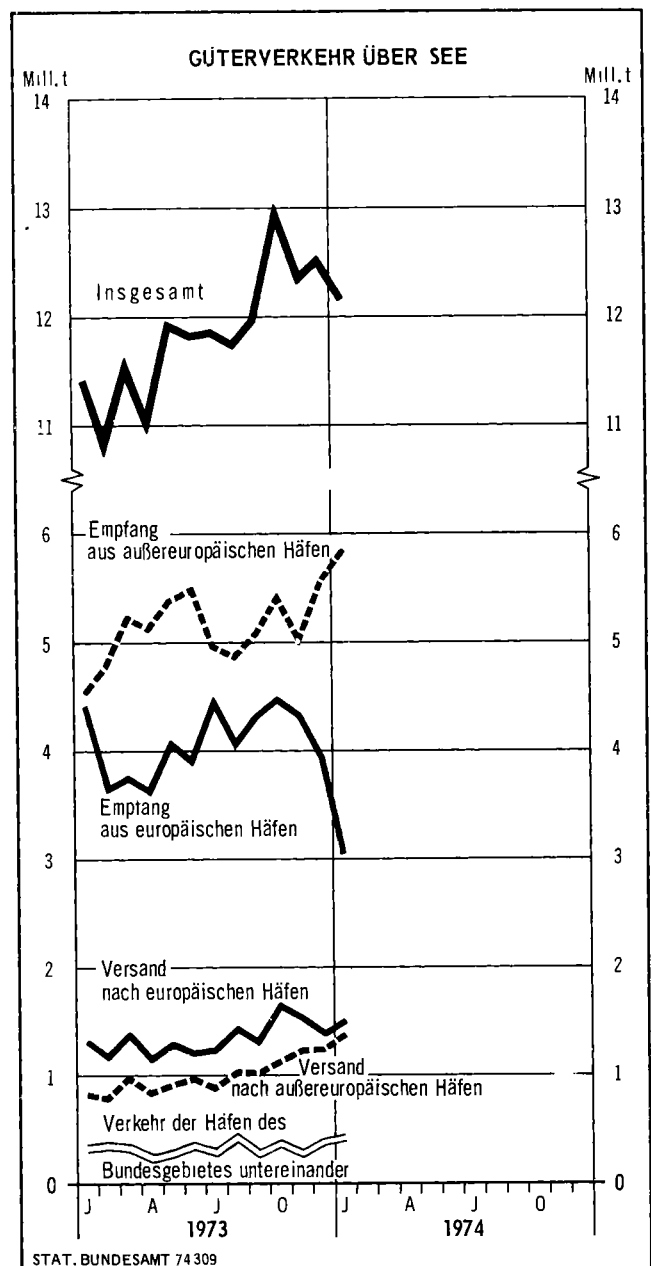
E = Empfang

Seeschifffahrt im Januar 1974

Der Güterverkehr über See der Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland belief sich im Januar 1974 auf insgesamt 12,2 Mill. t; das sind 0,8 Mill. t oder 6,8 % mehr als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Außer dem eigentlichen Güterverkehr wurden im Berichtsmonat noch Reise- und Transportfahrzeuge sowie Container, Trailer und Trägerschiffs- leichter mit einem Eigengewicht von 0,7 Mill. t befördert (Januar 1973: 0,6 Mill. t).

Der Verkehrsgewinn gegenüber Januar 1973 entfiel zur Hauptsache auf den Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes (+ 0,7 Mill. t oder 34 %), der im Verkehr mit außereuropäischen Häfen um 0,5 Mill. t (64 %) und im Verkehr mit europäischen Häfen um 0,2 Mill. t (15 %) anstieg. Während das erhöhte Transportaufkommen bei den Verschiffungen nach Außereuropa vor allem auf einem relativ kräftigen Anstieg im Versand nach nordamerikanischen Häfen beruhte (+ 0,3 Mill. t oder 162 %), entstand die Zunahme im Ausgang nach Europa vorwiegend durch verstärkte Verladungen nach Häfen der Europäischen Gemeinschaften und in Schweden (je 0,1 Mill. t oder 11 bzw. 48 %).

Im Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der um 0,1 Mill. t oder 0,8 % zurückging, war die Entwicklung recht unterschiedlich. So standen Verkehrsverlusten bei den Lieferungen aus europäischen Häfen von nahezu 1,4 Mill. t oder 31 % Verkehrsgewinne bei den Ankünften aus außereuropäischen Häfen in Höhe von 1,3 Mill. t oder 29 % gegenüber. Entscheidend für diese Entwicklung waren insbesondere verminderte Zufuhren aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften (- 0,8 Mill. t oder 33 %) bzw. verstärkte Lieferungen aus asiatischen (+ 1,0 Mill. t oder 90 %) und aus afrikanischen Häfen (+ 0,5 Mill. t oder 36 %).



Beim Versand haben sich insbesondere die Verschiffungen von Koks (+ 0,2 Mill. t oder um mehr als das Doppelte) und Stahlblech, Bandstahl sowie von Kraftstoffen und Heizölen (je + 0,1 Mill. t oder 53 bzw. 28 %) erhöht. Im Empfang verminderten sich hauptsächlich die Anladungen von Getreide und Steinkohlen ((je - 0,2 Mill. t oder 33 bzw. 34 %, während die Zufuhren von rohem Erdöl überdurchschnittlich anstiegen (+ 0,5 Mill. t oder 16 %). Dagegen wurden um 0,1 Mill. t oder 12 % Eisenerze mehr empfangen als im Januar 1973.

Der größte Umschlagsgewinn in Höhe von 0,8 Mill. t oder 48 % wurde in Wilhelmshaven erzielt. Es folgten die Zunahmen in Hamburg

(+ 0,2 Mill. t oder 4,6 %), den Bremischen Häfen und in Nordenham (je + 0,1 Mill. t oder 2,9 bzw. 41 %). Dagegen war der Umschlag im Hafen Emden um 0,3 Mill. t oder 27 % geringer als im Januar 1973.

Den Nord-Ostsee-Kanal passierten im Januar 1974 5 098 Handelsschiffe mit 4,1 Mill. NRT; sie hatten 5,2 Mill. t Güter an Bord. Im Januar 1973 waren es 5 125 Handelsschiffe mit 3,5 Mill. NRT gewesen, die 4,6 Mill. t Güter geladen hatten.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JANUAR 1973	DEZEMBER 1973	JANUAR 1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1974 GEGEN 1973	
	TANNEN			O/O	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	317 161	390 953	418 502	101 341+	32,0+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	8 939 718	9 489 580	8 864 751	74 967-	0,8-
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 413 255	3 947 451	3 045 524	1 367 731-	31,0-
DAVON HAEFEN IN					
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 500 089	1 816 210	1 685 198	814 891-	32,6-
UEBRIGEM EUROPA	1 913 166	2 131 241	1 360 326	552 840-	28,9-
DAR. SOWJETUNION	534 363	556 813	322 974	211 389-	39,6-
NORWEGEN	499 000	637 166	354 367	144 633-	29,0-
SCHWEDEN	378 578	399 706	274 163	104 415-	27,6-
FINNLAND	117 416	119 373	132 330	14 914+	12,7+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	4 526 463	5 542 129	5 819 227	1 292 764+	28,6+
DARUNTER HAEFEN IN					
AFRIKA	1 374 031	1 370 193	1 872 651	498 620+	36,3+
NORDAMERIKA	944 237	1 424 255	1 164 087	219 850+	23,3+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	776 608	661 690	620 225	156 383-	20,1-
ASIEN	1 048 703	1 811 385	1 999 693	950 990+	90,7+
AUSTRALIEN	382 884	274 606	162 571	220 313-	57,6-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	2 132 790	2 643 960	2 856 744	723 954+	33,9+
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 305 384	1 394 904	1 497 693	192 309+	14,7+
DAVON HAEFEN IN					
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	584 445	619 361	648 458	64 013+	11,0+
UEBRIGEM EUROPA	720 939	775 543	849 235	128 296+	17,8+
DAR. SOWJETUNION	93 001	107 967	121 409	28 408+	30,5+
NORWEGEN	103 560	93 139	111 291	7 731+	7,5+
SCHWEDEN	194 693	276 990	287 785	95 092+	47,8+
FINNLAND	98 232	109 787	110 254	12 022+	12,2+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	827 406	1 249 056	1 359 051	531 645+	64,3+
DARUNTER HAEFEN IN					
AFRIKA	201 074	232 441	227 830	26 756+	13,3+
NORDAMERIKA	182 124	400 207	477 303	295 179+	162,1+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	145 392	218 912	215 436	70 044+	48,2+
ASIEN	282 029	371 291	378 662	96 633+	34,3+
AUSTRALIEN	16 787	26 205	59 820	43 033+	256,3+
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	7 334	4 613	23 890	16 556+	225,7+
VERSAND	2 426	4 668	5 814	3 388+	139,7+
GESAMTVERKEHR	11 399 429	12 533 774	12 169 701	770 272+	6,8+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	505 012	499 214	526 586	21 574+	4,3+
CONTAINER, TRAILER, TRÄGERSCHIFFSLEICHTER	108 185	130 042	123 836	15 651+	14,5+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	JANUAR 1973	DEZEMBER 1973	JANUAR 1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1974 GEGEN 1973	
	TANNEN			O/O	
OSTSEEHAEFEN	908 046	882 845	920 454	12 408+	1,4+
LUEBECK	482 665	448 147	530 113	47 448+	9,8+
PUTTGARDEN	202 117	260 034	216 589	14 472+	7,2+
KIEL	103 367	79 059	93 600	9 767-	9,5-
RENSBURG	58 116	35 851	36 691	21 425-	36,9-
FLensburg	43 785	46 801	34 691	9 094-	20,8-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	17 996	12 953	8 770	9 226-	51,3-
NORDSEEHAEFEN	10 780 544	12 021 892	11 657 346	876 802+	8,1+
BRUNSBÜTTEL	380 516	520 069	454 829	74 313+	19,5+
HAMBURG	4 085 668	4 465 360	4 275 478	189 810+	4,6+
CUXHAVEN	13 024	6 930	22 515	9 491+	72,9+
BREMISCHE HAEFEN	2 185 561	2 084 737	2 248 701	63 140+	2,9+
BREMEN STADT	1 498 693	1 282 181	1 339 346	159 347-	10,6-
BREMERHAVEN	686 868	802 556	909 355	222 487+	32,4+
BRAKE	335 376	411 085	367 841	32 465+	9,7+
NORDENHAM	332 784	330 186	469 447	136 663+	41,1+
WILHELMSHAVEN	1 722 387	2 383 794	2 544 883	822 496+	47,8+
EMDEN	1 305 001	1 528 960	959 348	345 653-	26,5-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	238 407	108 998	108 696	129 711-	54,4-
	181 820	181 773	205 608	23 788+	13,1+
INSGESAMT	11 688 590	12 904 737	12 577 800	889 210+	7,6+

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)		
	1973	1973	1974	JANUAR		
					1974 GEGEN 1973	
				TONNEN		O/O
EMPFANG						
GETREIDE (01)	599 379	639 691	404 195	195 184-	32,6-	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	129 503	98 926	122 796	6 707-	5,2-	
HOLZ UND KORK (05)	193 901	158 952	132 729	61 172-	31,6-	
FUTTERMITTEL (17)	308 853	204 002	296 051	12 802-	4,2-	
OELSAATEN, FETTE (18)	182 694	285 177	146 626	36 068-	19,8-	
STEINKOEHLE,-BRIKETTS (21)	513 195	366 500	338 012	175 183-	34,1-	
ROHES ERDOEL (31)	3 312 449	3 859 822	3 851 773	539 324+	16,3+	
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	968 493	1 130 433	886 289	82 204-	8,5-	
EISENERZE (41)	1 154 090	1 340 642	1 289 623	135 533+	11,7+	
SAND,KIES,TON,AND.STEINE U.ERDEN (61,63)	236 139	141 906	212 155	23 984-	10,2-	
FAHRZEUGE (91)	12 953	10 734	10 220	2 733-	21,1-	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 651 531	1 644 812	1 615 506	36 025-	2,2-	
INSGESAMT	9 263 180	9 881 657	9 305 975	42 795+	0,5+	
VERSAND						
FUTTERMITTEL (17)	63 264	66 673	78 679	15 415+	24,4+	
KOKS (23)	103 782	294 126	347 463	243 681+	234,8+	
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	232 277	361 017	297 018	64 741+	27,9+	
ROHEISEN,-STAHL (51)	23 824	51 351	41 345	17 521+	73,5+	
STAB-U.FORMSTAHL (53)	130 968	87 619	111 450	19 518-	14,9-	
STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	162 097	186 622	248 561	86 464+	53,3+	
DUENGENMITTEL (71,72)	188 302	174 653	174 198	14 104-	7,5-	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	134 843	135 497	168 328	33 485+	24,8+	
FAHRZEUGE (91)	124 498	141 201	132 731	8 233+	6,6+	
MASCHINEN,ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	101 070	142 968	131 082	30 012+	29,7+	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 160 485	1 381 353	1 540 970	380 485+	32,8+	
INSGESAMT	2 425 410	3 023 080	3 271 825	846 415+	34,9+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFUERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART — HAFEN		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
		1973	1973	1974	JANUAR 1974 GEGEN 1973	
					TONNEN	O/O
EMPFANG						
LINIENFAHRT 1) DARUNTER	LUEBECK	1 142 442	1 049 213	1 107 299	35 143-	3,1-
	PUTTGARDEN	100 237	93 959	106 709	6 472+	6,5+
	HAMBURG	92 872	116 150	92 784	88-	0,1-
	BREMISCHE HAEFEN	582 182	511 202	556 267	25 915-	4,5-
		349 886	310 052	338 346	11 540-	3,3-
TRAMPFAHRT DARUNTER	LUEBECK	3 615 969	3 664 979	3 295 456	320 513-	8,9-
	HAMBURG	183 974	129 936	184 432	458+	0,2+
	BREMISCHE HAEFEN	1 017 658	1 212 549	916 026	101 632-	10,0-
	BRAKE	674 786	646 583	825 055	150 269+	22,3+
	NORDENHAM	237 902	312 503	254 998	17 096+	7,2+
	EMDEN	204 248	222 747	361 296	157 048+	76,9+
		860 038	885 497	426 736	433 302-	50,4-
TANKERFAHRT DARUNTER	BRUNSBUETTEL	4 188 641	4 780 001	4 485 886	297 245+	7,1+
	HAMBURG	330 398	430 003	339 230	8 832+	2,7+
	BREMISCHE HAEFEN	1 492 810	1 533 349	1 465 042	27 768-	1,9-
	NORDENHAM	339 913	266 960	166 694	173 219-	51,0-
	WILHELMSHAVEN	41 806	65 015	81 343	39 537+	94,6+
		1 657 613	2 194 857	2 274 159	616 546+	37,2+
	EMDEN	224 455	217 921	105 145	119 310-	53,2-
VERSAND						
LINIENFAHRT 1) DARUNTER	PUTTGARDEN	1 065 009	1 171 371	1 252 655	187 646+	17,6+
	HAMBURG	109 245	143 884	123 805	14 560+	13,3+
	BREMISCHE HAEFEN	437 712	506 789	584 631	146 919+	33,6+
		410 589	409 440	412 760	2 171+	0,5+
TRAMPFAHRT DARUNTER	LUEBECK	865 369	1 155 584	1 321 760	456 391+	52,7+
	HAMBURG	69 295	109 890	99 635	30 340+	43,8+
	BREMISCHE HAEFEN	287 202	292 812	418 807	131 605+	45,8+
		284 718	318 668	317 707	32 989+	11,6+
	EMDEN	98 026	271 840	279 529	181 503+	185,2+
TANKERFAHRT DARUNTER	BRUNSBUETTEL	204 838	321 673	288 143	83 305+	40,7+
	HAMBURG	10 581	13 720	36 365	25 784+	243,7+
	BREMISCHE HAEFEN	100 162	176 751	149 907	49 745+	49,7+
		17 406	7 302	11 283	6 123-	35,2-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JANUAR 1973	DEZEMBER 1973	JANUAR 1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1974 GEGEN 1973	
	TONNEN			0/0	

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 691 065	1 080 682	1 410 074	280 991-	16,6-
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	54 195	31 733	76 463	22 268+	41,1+
FREMDE FLAGGEN	7 201 792	8 381 778	7 402 104	200 312+	2,8+
BELGIEN	183 928	75 704	23 590	160 338-	87,2-
BRASIL IEN	10 894	3 855	10 614	280-	2,6-
DAENEMARK	266 937	207 825	280 711	13 774+	5,2+
FINNLAND	137 285	217 685	117 133	20 152-	14,7-
FRANKREICH	130 900	154 776	210 121	79 221+	60,5+
GRIECHENLAND	604 669	1 025 375	503 110	101 559-	16,8-
GROSSBRITANNIEN	1 483 800	1 031 728	1 347 792	136 008-	9,2-
INDIEN	20 502	7 940	1 585	18 917-	92,3-
ITALIEN	101 487	189 492	452 558	351 071+	345,9+
JAPAN	135 281	270 893	171 710	36 429+	26,9+
LIBERIA	1 315 552	1 500 451	1 404 056	88 504+	6,7+
NIEDERLANDE	321 194	317 483	250 130	71 064-	22,1-
NORWEGEN	1 033 564	1 513 984	1 201 954	168 390+	16,3+
PANAMA	73 976	235 541	41 116	32 860-	44,4-
POLEN	176 051	138 932	144 298	31 753-	18,0-
SCHWEDEN	418 456	281 522	512 242	93 786+	22,4+
SOWJETUNION	381 839	475 582	237 136	144 703-	37,9-
SPANIEN	25 496	5 759	94 465	68 969+	270,5+
VEREINIGTE STAATEN	48 270	51 571	44 421	3 849-	8,0-
VOLKSREPUBLIK CHINA	1 834	6 310	904	930-	50,7-
UEBRIGE FLAGGEN	329 877	669 370	352 458	22 581+	6,8+
INSGESAMT	8 947 052	9 494 193	8 888 641	58 411-	0,7-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	4 209 968	3 156 265	3 978 773	231 195-	5,5-

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	700 651	706 879	735 549	34 898+	5,0+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	49 051	58 121	69 704	20 653+	42,1+
FREMDE FLAGGEN	1 385 514	1 883 628	2 057 305	671 791+	48,5+
BELGIEN	12 285	32 265	19 789	7 504+	61,1+
BRASIL IEN	11 508	14 952	8 950	2 558-	22,2-
DAENEMARK	131 607	153 138	159 028	27 421+	20,8+
FINNLAND	48 176	49 878	48 478	302+	0,6+
FRANKREICH	20 269	27 420	63 076	42 807+	211,2+
GRIECHENLAND	92 033	224 934	150 963	58 930+	64,0+
GROSSBRITANNIEN	136 242	170 348	189 722	53 480+	39,3+
INDIEN	14 585	14 070	37 960	23 375+	160,3+
ITALIEN	6 838	22 694	30 184	23 346+	341,4+
JAPAN	11 277	26 530	90 504	79 234+	703,1+
LIBERIA	107 862	98 301	104 026	3 836-	3,6-
NIEDERLANDE	87 703	118 780	131 396	43 693+	49,8+
NORWEGEN	149 817	221 793	262 201	112 384+	75,0+
PANAMA	13 921	31 096	32 006	18 085+	129,9+
POLEN	73 994	40 039	55 373	18 621-	25,2-
SCHWEDEN	109 657	156 375	136 726	27 069+	24,7+
SOWJETUNION	104 535	171 391	166 156	61 621+	58,9+
SPANIEN	8 506	9 590	8 102	404-	4,8-
VEREINIGTE STAATEN	36 600	55 849	49 994	13 394+	36,6+
VOLKSREPUBLIK CHINA	923	9 411	6 865	5 942+	643,8+
UEBRIGE FLAGGEN	207 183	234 774	305 806	98 623+	47,6+
INSGESAMT	2 135 216	2 648 628	2 862 558	727 342+	34,1+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 096 641	1 231 524	1 334 797	238 156+	21,7+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTÜBERSICHTEN

F) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHÄFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN — MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JANUAR 1973	DEZEMBER 1973	JANUAR 1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1974 GEGEN 1973	
	T. UNEN				0/0
LUEBECK	482 665	448 147	530 113	47 448+	9,8+
MASSENGUT	219 205	198 903	249 371	30 166+	13,8+
SACK-/STUECKGUT	263 460	249 244	280 742	17 282+	6,6+
KIEL	103 367	79 055	93 600	9 767-	9,5-
MASSENGUT	62 616	37 755	57 223	5 393-	8,6-
SACK-/STUECKGUT	40 751	41 304	36 377	4 374-	10,7-
FLENSBURG	43 785	40 801	34 691	9 094-	20,8-
MASSENGUT	40 893	40 034	34 085	6 808-	16,7-
SACK-/STUECKGUT	2 892	767	606	2 286-	79,1-
BRUNSBÜTTEL	380 516	520 069	454 829	74 313+	19,5+
MASSENGUT	379 653	519 234	454 233	74 580+	19,6+
SACK-/STUECKGUT	863	835	596	267-	30,9-
HAMBURG	4 085 668	4 465 360	4 275 478	189 810+	4,6+
MASSENGUT	2 939 510	3 310 830	2 972 786	33 276+	1,1+
SACK-/STUECKGUT	1 146 158	1 154 530	1 302 692	156 534+	13,7+
BREMISCHE HÄFEN	2 185 561	2 084 737	2 248 701	63 140+	2,9+
MASSENGUT	1 117 287	1 000 956	1 133 274	15 987+	1,4+
SACK-/STUECKGUT	1 068 274	1 083 781	1 115 427	47 153+	4,4+
BRAKE	335 376	411 085	367 841	32 465+	9,7+
MASSENGUT	286 346	326 591	283 003	3 343-	1,2-
SACK-/STUECKGUT	49 030	84 494	84 838	35 808+	73,0+
NORDENHAM	332 784	330 186	469 447	136 663+	41,1+
MASSENGUT	322 505	326 353	464 769	142 264+	44,1+
SACK-/STUECKGUT	10 279	3 833	4 678	5 601-	54,5-
WILHELMSHAVEN	1 722 387	2 383 794	2 544 883	822 496+	47,8+
MASSENGUT	1 720 536	2 382 849	2 518 314	797 778+	46,4+
SACK-/STUECKGUT	1 851	945	26 569	24 718+	46,4+
EMDEN	1 305 001	1 528 960	959 348	345 653-	26,5-
MASSENGUT	1 239 638	1 468 211	894 065	345 573-	27,9-
SACK-/STUECKGUT	65 363	60 749	65 283	80-	0,1-
PUTTGARDEN	202 117	260 034	216 589	14 472+	7,2+
MASSENGUT	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	202 117	260 034	216 589	14 472+	7,2+
ÜBRIGE HÄFEN	509 363	346 505	382 280	127 083-	25,0-
MASSENGUT	400 349	252 019	287 492	112 857-	28,2-
SACK-/STUECKGUT	109 014	94 486	94 788	14 226-	13,1-

1. GESAMTUEBERSICHTEN

G) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1973	DEZEMBER 1973	JANUAR 1974	ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1974 GEGEN 1973	
				ABSOLUT	%
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT					
ZAHL DER SCHIFFE	5 410	5 480	5 452	42+	0,8+
1 000 NRT	3 515	4 346	4 156	641+	18,2+
DARUNTER HANDELSSCHIFFE					
ZAHL DER SCHIFFE	5 125	5 135	5 098	27-	0,5-
1 000 NRT	3 455	4 263	4 080	625+	18,1+
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)	4 595	5 438	5 183	588+	12,8+
RICHTUNG WEST-OST	1 903	2 289	2 238	335+	17,6+
RICHTUNG OST-WEST	2 693	3 149	2 945	252+	9,4+

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *)

SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 BRT (BRUTTO-REGISTERTONNEN) RAUMGEHALT

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1972		DEZEMBER 1973		JANUAR 1974	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
HANDELSSCHIFFE	2 243	7 830 974	2 055	7 854 358	2 032	7 753 847
SCHIFFE FUER PERSONENBEFÖRDERUNG	220	150 649	231	121 871	233	97 234
DAR.: FAHRGASTSCHIFFE MIT KABINEN	8	98 997	4	62 636	3	37 655
FAHRGASTSCHIFFE OHNE KABINEN	.	.	175	56 150	173	56 086
TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 843	5 921 600	1 651	5 907 290	1 625	5 836 642
RO/RO-SCHIFFE EINSCHL. FAHRSCHIFFE	.	.	62	101 964	62	101 964
DAR.: EISENBAHNFAHREN	.	.	2	11 701	2	11 701
RO/RO-SCHIFFE	.	.	46	83 142	46	83 142
ANDERE TROCKENFRACHTSCHIFFE	.	.	1 589	5 805 324	1 563	5 734 678
DAV.: STÜCKGUTFRACHTSCHIFFE	.	.	1 409	2 711 250	1 385	2 664 562
KÜHLSCHIFFE	.	.	50	274 724	49	269 874
CONTAINERSCHIFFE	.	.	43	652 076	43	652 014
TRÄGERSCHIFFE	.	.	1	37 134	1	37 134
SPEZIALTRANSPORTSCHIFFE	.	.	6	3 918	6	3 918
MASSENGUTSCHIFFE OHNE OBO	.	.	78	2 003 021	77	1 983 076
MEHRZWECKSCHIFFE (OBO)	1	80 812	2	123 196	2	123 196
TANKSCHIFFE	180	1 758 725	173	1 825 197	174	1 829 971
DAR.: MINERALÖLTANKER	.	.	100	1 682 785	99	1 681 185
BUNKERBOOTE	63	10 415	33	4 115	33	4 115
GASTANKER	.	.	8	19 203	8	19 198
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	694	151 853	689	165 060	695	165 187
SPORTFAHRZEUGE (YACHTEN)	258	11 632	293	13 343	296	13 683
ANDERE SCHIFFE, NICHT FUER HANDELS- ZWECKE	735	289 610	730	288 433	736	284 682
INSGESAMT 1)	3 930	8 284 069	3 767	8 321 194	3 759	8 227 402

*) JEWEILS MONATSENDE.

1) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1974 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE									
	MIT LADUNG					OHNE LADUNG				
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES			ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	INSGESAMT

ANKUNFT

OSTSEEHAEFEN	1 799	2 588	1 733	2 574	155	53	135	47	1 954	2 641
LUEBECK	449	821	444	818	117	38	108	36	566	859
PUTTGARDEN	620	1 344	620	1 344	-	-	-	-	620	1 344
KIEL	165	266	156	264	24	12	18	10	189	278
RENSBURG	36	15	33	14	1	0	-	-	37	15
FL ENSBURG	138	36	94	27	2	0	2	0	140	36
UEBRIGE HAEFEN	391	107	386	106	11	2	7	1	402	109
NORDSEEHAEFEN	4 639	7 961	2 091	7 298	984	1 994	574	1 420	5 623	9 955
BRUNSBUETTEL	11	290	8	289	23	28	11	25	34	318
HAMBURG	944	2 773	920	2 747	438	862	297	723	1 382	3 635
CUXHAVEN	49	16	30	10	4	0	-	-	53	16
BREM. HAEFEN 1)	674	2 157	597	2 081	260	654	152	395	934	2 812
BREMEN STADT	498	898	439	824	220	538	135	307	718	1 435
BREMERHAVEN	185	1 283	167	1 280	40	117	17	88	225	1 400
BRAKE	54	190	50	188	53	35	24	19	107	224
NORDENHAM	55	255	48	250	14	3	3	1	69	257
WILHELMSHAVEN	83	1 353	79	1 339	10	89	4	22	93	1 441
EMDEN	124	280	43	215	93	303	57	223	217	582
UEBR. HAEFEN IN										
SCHLESW.-HOLST.	966	266	241	115	19	1	-	-	985	267
NIEDERSACHSEN	1 670	359	66	41	70	19	26	12	1 740	378
INSGESAMT	6 438	10 549	3 824	9 872	1 139	2 046	709	1 467	7 577	12 596

ABGANG

OSTSEEHAEFEN	1 732	2 501	1 718	2 499	219	141	167	119	1 951	2 642
LUEBECK	501	781	501	781	71	83	65	73	572	865
PUTTGARDEN	621	1 347	621	1 347	-	-	-	-	621	1 347
KIEL	131	242	129	242	54	31	46	29	185	274
RENSBURG	2	1	1	1	27	12	20	9	29	12
FL ENSBURG	86	24	81	24	58	13	30	6	144	37
UEBRIGE HAEFEN	391	106	385	105	9	1	6	1	400	107
NORDSEEHAEFEN	4 690	5 566	2 185	4 909	1 054	4 475	589	3 852	5 744	10 041
BRUNSBUETTEL	40	44	19	40	11	290	7	281	51	334
HAMBURG	1 171	2 305	1 036	2 260	316	1 439	264	1 321	1 487	3 743
CUXHAVEN	24	9	3	3	15	6	11	6	39	15
BREM. HAEFEN 1)	671	2 028	625	2 012	254	760	134	549	925	2 788
BREMEN STADT	522	1 085	499	1 072	190	378	97	220	712	1 462
BREMERHAVEN	158	960	135	957	64	382	37	330	222	1 342
BRAKE	94	46	80	45	33	148	22	117	127	194
NORDENHAM	25	15	18	14	40	191	29	160	65	206
WILHELMSHAVEN	11	112	2	13	83	1 354	57	1 186	94	1 466
EMDEN	185	427	92	393	45	211	32	177	230	638
UEBR. HAEFEN IN										
SCHLESW.-HOLST.	878	229	212	86	94	33	10	23	972	262
NIEDERSACHSEN	1 582	335	89	27	163	44	23	32	1 745	378
INSGESAMT	6 422	8 066	3 903	7 408	1 273	4 616	756	3 971	7 695	12 682

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1974 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE									
	MIT LADUNG					OHNE LADUNG				
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES			ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	INSGESAMT
ANKUNFT										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREP. DEUTSCHL.	4 144	2 481	1 554	1 918	485	358	188	191	4 629	2 838
DEUTSCHE DEM. REP.	45	80	44	78	25	45	24	40	70	125
FREMDE FLAGGEN	2 061	7 092	2 038	6 979	613	1 570	481	1 162	2 674	8 662
BELGIEN	8	34	8	34	3	24	3	24	11	57
BRASIL IEN	9	37	9	37	1	6	1	6	10	43
DAENEMARK	766	1 091	765	1 090	96	87	86	85	862	1 178
FINNLAND	72	159	72	159	9	15	8	13	81	174
FRANKREICH	24	170	23	167	9	25	7	17	33	195
GRIECHENLAND	56	301	56	301	24	101	21	92	80	402
GROSSBRITANNIEN	119	1 090	116	1 065	39	160	25	98	158	1 250
INDIEN	2	11	2	11	4	22	2	13	6	33
ITALIEN	17	213	17	213	3	19	3	19	20	232
JAPAN	8	200	8	200	7	58	6	55	15	258
LIBERIA	59	805	51	732	29	148	16	70	88	953
NIEDERLANDE	106	246	99	243	56	110	33	49	162	357
NORWEGEN	180	893	179	886	58	238	40	192	238	1 131
PANAMA	72	47	72	47	19	37	17	35	91	84
POLEN	41	123	41	123	42	57	42	57	83	180
SCHWEDEN	274	837	274	837	42	40	39	36	316	877
SOWJETUNION	66	157	66	157	77	141	70	127	143	299
SPANIEN	10	57	10	57	3	2	3	2	13	60
VER. STAATEN	21	243	21	243	2	9	2	9	23	253
VOLKSREP. CHINA	1	5	1	5	4	22	1	5	5	27
UEBRIGE FLAGGEN	150	372	148	371	86	247	56	157	236	619
INSGESAMT	6 250	9 652	3 636	8 975	1 123	1 973	693	1 393	7 373	11 625
DAR. EUROP. GEM.	5 185	5 336	2 583	4 741	691	784	345	482	5 876	6 120

ABGANG

DEUTSCHLAND										
BUNDESREP. DEUTSCHL.	4 081	2 357	1 584	1 812	628	554	213	363	4 709	2 912
DEUTSCHE DEM. REP.	43	60	43	60	25	62	25	62	68	122
FREMDE FLAGGEN	2 047	4 741	2 025	4 628	610	3 964	508	3 510	2 657	8 705
BELGIEN	9	37	9	37	2	22	2	22	11	58
BRASIL IEN	4	21	4	21	5	20	4	14	9	42
DAENEMARK	790	969	788	968	66	200	60	198	856	1 168
FINNLAND	62	127	62	127	17	46	17	46	79	173
FRANKREICH	18	107	18	107	10	85	10	85	28	191
GRIECHENLAND	44	179	44	179	28	204	25	190	72	382
GROSSBRITANNIEN	86	588	82	561	81	748	70	685	167	1 336
INDIEN	6	32	6	32	-	-	-	-	6	32
ITALIEN	4	21	4	21	14	202	13	138	18	223
JAPAN	12	148	12	148	5	122	5	122	17	270
LIBERIA	32	173	25	98	53	782	41	712	85	955
NIEDERLANDE	110	198	104	195	45	87	30	69	155	285
NORWEGEN	148	461	147	454	87	649	68	568	235	1 110
PANAMA	82	57	82	57	13	57	10	42	95	115
POLEN	61	97	61	97	21	80	21	80	82	177
SCHWEDEN	271	648	271	648	43	230	39	199	314	878
SOWJETUNION	100	179	100	179	44	140	39	123	144	319
SPANIEN	6	4	6	4	6	55	6	55	12	59
VER. STAATEN	22	247	22	247	-	-	-	-	22	247
VOLKSREP. CHINA	1	5	1	5	1	6	1	6	2	11
UEBRIGE FLAGGEN	179	444	177	443	69	231	47	156	248	675
INSGESAMT	6 171	7 158	3 652	6 500	1 263	4 580	746	3 935	7 434	11 739
DAR. EUROP. GEM.	5 099	4 282	2 590	3 707	847	1 909	399	1 572	5 946	6 191

4. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1974 NACH AUSGEWÄHLTEN HÄFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TUNNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT
	INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	
	ZUSAMMEN	DARUNTER					
		BINNEN- SEE-VERK.					

EMPFANG

OSTSEEHÄFEN	35 973	1 931	-	504 734	461 266	43 468	540 707
LÜBECK	6 068	-	-	302 686	274 454	28 232	309 754
PUTTGARDEN	-	-	-	92 784	92 784	-	92 784
KIEL	2 868	-	-	63 915	48 940	14 975	66 783
RENSBURG	2 006	1 476	-	33 840	33 840	-	35 846
FLensburg	23 262	-	-	8 720	8 720	-	31 982
UEBRIGE HÄFEN	1 769	455	-	2 789	2 528	261	4 558
NORDSEEHÄFEN	381 361	11 022	56	8 383 851	2 584 202	5 799 649	8 765 268
BRUNSBÜTTEL	3 450	-	-	355 429	22 338	333 091	358 879
HAMBURG	55 526	2 168	56	2 937 279	1 179 292	1 757 987	2 992 861
CUXHAVEN	10	-	-	21 293	19 146	2 147	21 303
BREMISCHE HÄFEN	146 716	-	-	1 330 095	421 447	908 648	1 476 811
BREMEN STADT	135 082	-	-	621 756	348 738	273 018	756 838
BREMERHAVEN	11 634	-	-	708 339	72 709	635 630	719 973
BRÄKE	3 316	-	-	273 918	90 213	183 705	277 234
NORDENHAM	15 088	-	-	442 639	222 291	220 348	457 727
WILHELMSHAVEN	21 909	-	-	2 321 118	257 369	2 063 749	2 343 027
EMDEN	73 341	-	-	531 881	251 126	280 755	605 222
UEBR. HÄFEN IN							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 117	707	-	79 704	79 704	-	103 821
NIEDERSACHSEN	37 888	8 147	-	90 495	41 276	49 219	128 383
INSGESAMT	417 334	12 953	56	8 888 585	3 075 468	5 843 117	9 305 975

VERSAND

OSTSEEHÄFEN	5 256	-	1	374 490	367 822	6 668	379 747
LÜBECK	-	-	1	221 358	214 707	6 651	221 359
PUTTGARDEN	-	-	-	123 805	123 805	-	123 805
KIEL	812	-	-	26 005	25 988	17	26 817
RENSBURG	195	-	-	650	650	-	845
FLensburg	2 089	-	-	620	620	-	2 709
UEBRIGE HÄFEN	2 160	-	-	2 052	2 052	-	4 212
NORDSEEHÄFEN	404 011	1 168	34 814	2 453 253	1 095 056	1 358 197	2 892 078
BRUNSBÜTTEL	12 797	-	-	83 153	36 365	46 788	95 950
HAMBURG	129 272	506	34 814	1 118 531	513 431	605 100	1 282 617
CUXHAVEN	420	-	-	792	400	392	1 212
BREMISCHE HÄFEN	30 140	-	-	741 750	317 214	424 536	771 890
BREMEN STADT	26 523	-	-	555 985	285 750	270 235	582 508
BREMERHAVEN	3 617	-	-	185 765	31 464	154 301	189 382
BRÄKE	3 786	-	-	86 821	64 961	21 860	90 607
NORDENHAM	2 089	-	-	9 631	9 631	-	11 720
WILHELMSHAVEN	175 349	-	-	26 507	50	26 457	201 856
EMDEN	31 261	-	-	322 865	89 986	232 879	354 126
UEBR. HÄFEN IN							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 455	662	-	420	420	-	4 875
NIEDERSACHSEN	14 442	-	-	62 783	62 598	185	77 225
INSGESAMT	409 267	1 168	34 815	2 827 743	1 462 878	1 364 865	3 271 825

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HÄFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1974 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS		
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	
						HAEFEN		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	8 793	-	-	748 421	98 308	650 113	757 214	
00 LEBENDE TIERE	188	-	-	1 167	1 167	-	1 355	
01 GETREIDE	6 426	-	-	397 769	32 384	365 385	404 195	
02 KARTOFFELN	13	-	-	-	-	-	13	
03 FRUECHTE, GEMUESE	2	-	-	122 754	4 085	118 709	122 796	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	922	-	-	51 341	10 270	41 071	52 263	
05 HOLZ UND KORK	889	-	-	131 840	45 591	86 249	132 729	
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	353	-	-	43 510	4 811	38 699	43 863	
AND.NAHRUNGSMITTEL	19 038	-	-	617 444	139 446	477 998	636 482	
11 ZUCKER	1	-	-	1 959	1 954	5	1 960	
12 GETRAENKE	168	-	-	10 745	10 180	565	10 913	
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	232	-	-	73 100	7 784	65 316	73 332	
14 FLEISCH, EIER, MILCH	273	-	-	36 726	22 877	15 849	38 999	
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.	109	-	-	68 492	25 157	42 735	68 601	
17 FUTTERMITTEL	14 193	-	-	281 858	40 626	241 232	296 051	
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	4 062	-	-	142 564	30 268	112 296	146 626	
FESTE MIN.BRENNSTOFFE	728	608	-	353 071	163 663	189 408	353 799	
21 STEINKOEHLE, -BRIKETTS	608	608	-	337 404	163 356	174 048	338 012	
22 BRAUNKOEHLE U.A., TORF	120	-	-	87	87	-	207	
23 KOKS	-	-	-	15 580	220	15 360	15 580	
MINERALOELERZGN.U.AE.	331 197	496	-	4 484 035	1 358 866	3 125 173	4 815 236	
31 ROHES ERDOEL	152 276	-	-	3 699 497	704 592	2 994 905	3 851 773	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	173 316	-	-	712 973	647 789	65 184	886 289	
33 NATUR-, RAFFINIERIEGAS	32	-	-	-	-	-	32	
34 MINERALOELERZGN.ANG.	5 573	496	-	71 565	6 485	65 084	77 142	
ERZE, METALLABFAELLE	9 579	218	-	1 520 745	468 190	1 052 555	1 530 324	
41 EISENERZE	3 921	-	-	1 285 702	416 997	868 705	1 289 623	
45 NE-METALLERZE	263	218	-	208 507	32 565	175 942	208 770	
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	5 395	-	-	26 536	18 628	7 908	31 931	
EISEN, NE-METALLE	3 113	1 454	54	119 437	63 702	55 735	122 604	
51 ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	17 606	13 027	4 579	17 606	
52 STAHLHALBZEUG	1 020	517	-	17 295	3 778	13 517	18 315	
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	1 751	803	-	13 194	12 918	276	14 945	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	306	102	54	28 157	14 267	13 890	28 517	
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	4	-	-	4 051	2 830	1 221	4 055	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	32	32	-	39 134	16 882	22 252	39 166	
STEINE U.ERDEN	21 992	8 483	-	239 156	210 604	28 552	261 148	
61 SAND, KIES, BIMS, TON	9 594	6 094	-	49 019	48 604	415	59 613	
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	2 140	-	-	20 535	20 535	-	22 675	
63 AND.STEINE U.ERDEN	3 390	1 885	-	150 152	130 923	19 229	153 542	
64 ZEMENT, KALK	1 220	-	-	2 455	2 427	28	3 675	
65 GIPS	2	-	-	17	17	-	19	
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	5 646	504	-	16 978	8 098	8 880	22 624	
DUENGEMITTEL	5 761	1 679	-	156 030	98 870	57 160	161 791	
71 NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	114 897	57 872	57 025	114 897	
72 CHEM.DUENGEMITTEL	5 761	1 679	-	41 133	40 998	135	46 894	
CHEM.ERZEUGNISSE	3 502	-	-	219 805	143 577	76 228	223 307	
81 CHEM.GRUN DSTOFFE U.A.	3 010	-	-	42 163	37 205	4 958	45 173	
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	618	4	614	618	
83 BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	5 765	5 675	90	5 765	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	380	-	-	151 371	91 188	60 183	151 751	
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	112	-	-	19 888	9 505	10 383	20 000	
AND.HALB-U.FERTIGERZ	1 189	15	2	305 200	223 768	81 432	306 391	
91 FAHRZEUGE	12	-	-	10 208	6 748	3 460	10 220	
92 LANDMASCHINEN	4	-	-	1 930	1 630	300	1 934	
93 EL.ERZGN., MASCHINEN	259	-	-	32 241	19 025	13 216	32 500	
94 EBM-WAREN U.A.	672	-	2	8 677	6 056	2 621	9 351	
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	24	-	-	5 195	2 961	2 234	5 219	
96 LEDER- U.TEXTILWAREN	75	-	-	29 455	4 723	24 732	29 530	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	143	15	-	217 494	182 625	34 869	217 637	
BES.TRANSPORTGUETER	12 442	-	-	125 237	76 474	48 763	137 679	
INSGESAMT	417 334	12 953	56	8 888 585	3 045 468	5 843 117	9 305 975	

*) UEBER DEN VERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						INSGESAMT
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (UST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH		
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	
			BINNEN- SEE-VERK.		HAEFEN			
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	7 808	500	32 648	214 643	168 235	46 408	255 099
00	LEBENDE TIERE	188	-	-	24	19	5	212
01	GETREIDE	5 826	500	32 648	83 243	75 618	7 625	121 717
02	KARTOFFELN	17	-	-	2 158	1 201	957	2 175
03	FRUECHTE,GEMUESE	62	-	-	50 353	46 478	875	50 415
04	TEXTILE ROHSTOFFE	827	-	-	14 752	7 716	7 036	15 579
05	HOLZ UND KORK	620	-	-	55 637	27 991	27 646	56 257
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	268	-	-	8 476	6 212	2 264	8 744
	AND.NAHRUNGSMITTEL	19 915	-	2 113	212 505	119 713	92 792	234 533
11	ZUCKER	2	-	-	2 682	564	2 118	2 684
12	GETRAENKE	269	-	-	13 866	6 238	7 628	14 135
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	169	-	-	23 671	18 704	4 967	23 840
14	FLEISCH,EIER,MILCH	49	-	-	36 442	8 020	28 422	36 491
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	149	-	-	52 956	17 307	35 649	53 105
17	FUTTERMITTEL	16 750	-	2 113	59 816	57 837	1 979	78 679
18	ÖLSAATEN,FETTE ANG.	2 527	-	-	23 072	11 043	12 029	25 599
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	222	-	-	385 801	136 762	249 039	386 023
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	51	-	-	35 415	35 223	192	35 466
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	171	-	-	2 923	1 801	1 122	3 094
23	KOKS	-	-	-	347 463	99 738	247 725	347 463
	MINERALÖLERZGN.U.AE.	334 277	-	-	195 977	167 452	28 525	530 254
31	ROHES ERDOEL	175 349	-	-	2	-	2	175 351
32	KRAFTSTOFFE,HEIZÖEL	154 880	-	-	142 138	124 079	18 059	297 018
33	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	-	-	-	903	893	10	903
34	MINERALÖLERZGN.ANG.	4 048	-	-	52 934	42 480	10 454	56 982
	ERZE,METALLABFAELLE	4 604	668	-	6 074	3 877	2 197	10 678
41	EISENERZE	3 901	-	-	542	421	121	4 443
45	NE-METALLERZE	35	-	-	606	237	369	641
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	668	668	-	4 926	3 219	1 707	5 594
	EISEN,NE-METALLE	684	-	11	586 526	339 810	246 716	587 221
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	41 345	30 678	10 667	41 345
52	STAHLHALBZEUG	150	-	-	35 376	9 243	26 133	35 526
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	472	-	-	110 978	52 452	58 526	111 450
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	53	-	11	248 497	139 426	109 071	248 561
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	9	-	-	112 550	95 080	17 470	112 559
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	37 780	12 931	24 849	37 780
	STEINE U.ERDEN	21 316	-	-	205 090	116 900	88 190	226 406
61	SAND,KIES,BIMS,TON	10 252	-	-	4 997	3 908	1 089	15 249
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	3 340	-	-	78 660	74 480	4 180	82 000
63	AND.STEINE U.ERDEN	1 359	-	-	37 065	26 994	10 071	38 424
64	ZEMENT,KALK	1 111	-	-	58 643	1 017	57 626	59 754
65	GIPS	1	-	-	2 087	1 108	979	2 088
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	5 253	-	-	23 638	9 393	14 245	28 891
	DUENGEMITTEL	3 729	-	-	170 469	62 444	108 025	174 198
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	4 115	3 866	249	4 115
72	CHEM.DUENGEMITTEL	3 729	-	-	166 354	58 578	107 776	170 083
	CHEM.ERZEUGNISSE	3 494	-	-	295 524	146 251	149 273	299 018
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	3 013	-	-	165 315	79 922	85 393	168 328
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	1 095	608	487	1 095
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	20 835	13 662	7 173	20 835
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	382	-	-	2 248	116	2 132	2 630
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	99	-	-	106 031	51 943	54 088	106 130
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	722	-	42	449 373	127 791	321 582	450 137
91	FAHRZEUGE	69	-	-	132 662	24 866	107 796	132 731
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	6 646	2 340	4 306	6 646
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	191	-	3	124 242	40 267	83 975	124 436
94	EBM-WAREN U.A.	169	-	38	33 669	11 390	22 279	33 876
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	18	-	-	20 684	7 885	12 799	20 702
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	117	-	1	26 580	10 450	16 130	26 698
97	SONSTIGE WAREN ANG.	158	-	-	104 890	30 593	74 297	105 048
	BES.TRANSPORTGUETER	12 496	-	1	105 761	73 643	32 118	118 258
	INSGESAMT	409 267	1 168	34 815	2 827 743	1 462 878	1 364 865	3 271 825

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HÄFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1974 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES			ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	
	ZUSAMMEN	DARUNTER					
		BINNEN- SEE-VERK.						HAEFEN
EMPFANG							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	214 217	12 107	-	1 410 074	702 942	707 132	1 624 291
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	100	-	56	76 407	46 442	29 965	76 563
FREMDE FLAGGEN	203 017	846	-	7 402 104	2 296 084	5 106 020	7 605 121
BELGIEN	-	-	-	23 590	929	27 661	23 590
BRASIL IEN	-	-	-	10 614	-	10 614	10 614
DAENEMARK	401	-	-	280 711	142 541	138 170	281 112
FINNLAND	-	-	-	117 133	108 725	8 408	117 133
FRANKREICH	56	-	-	210 121	858	209 263	210 177
GRIECHENLAND	137	-	-	502 110	171 010	332 100	503 247
GROSSBRITANNIEN	58 083	-	-	1 347 792	530 590	817 202	1 405 875
INDIEN	-	-	-	1 585	-	1 585	1 585
ITALIEN	-	-	-	452 558	129 886	322 672	452 558
JAPAN	-	-	-	171 710	-	171 710	171 710
LIBERIA	119 121	-	-	1 404 056	166 191	1 237 865	1 523 177
NIEDERLANDE	5 816	846	-	250 130	117 412	132 718	255 946
NORWEGEN	15 346	-	-	1 201 954	254 304	947 650	1 217 300
PANAMA	-	-	-	41 116	8 598	32 518	41 116
POLEN	-	-	-	144 298	120 009	24 289	144 298
SCHWEDEN	-	-	-	512 242	203 173	309 069	512 242
SOWJETUNION	-	-	-	237 136	203 093	34 043	237 136
SPANIEN	-	-	-	94 465	4 036	90 426	94 465
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	44 421	9 431	34 990	44 421
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	904	-	904	904
UEBRIGE FLAGGEN	4 057	-	-	352 458	125 295	227 163	355 515
INSGESAMT	417 334	12 953	56	8 888 585	3 045 468	5 843 117	9 305 975
DAR. EG-LAENDER	278 573	12 953	-	3 978 773	1 625 158	2 353 615	4 257 346

VERSAND

DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	201 019	162	6 700	728 849	560 953	167 896	936 568
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	100	-	53	69 651	56 327	13 324	69 804
FREMDE FLAGGEN	208 148	1 006	28 062	2 029 243	845 598	1 183 645	2 265 453
BELGIEN	-	-	-	19 789	1 255	18 534	19 789
BRASIL IEN	-	-	-	8 950	-	8 950	8 950
DAENEMARK	1 112	-	-	159 028	123 403	35 625	160 140
FINNLAND	-	-	-	48 478	46 122	2 356	48 478
FRANKREICH	3	-	-	63 076	480	62 596	63 079
GRIECHENLAND	170	-	-	150 963	14 272	136 691	151 133
GROSSBRITANNIEN	63 085	-	-	189 722	91 214	98 508	252 807
INDIEN	-	-	-	37 960	-	37 960	37 960
ITALIEN	-	-	-	30 184	21 120	9 064	30 184
JAPAN	-	-	-	90 504	157	90 347	90 504
LIBERIA	119 116	-	4 856	99 170	14 093	85 077	223 142
NIEDERLANDE	5 012	1 006	10 798	120 598	44 143	76 455	136 408
NORWEGEN	15 438	-	-	262 201	82 611	179 590	277 639
PANAMA	-	-	-	32 006	15 964	16 042	32 006
POLEN	-	-	-	55 373	31 328	24 045	55 373
SCHWEDEN	-	-	-	136 726	122 321	14 405	136 726
SOWJETUNION	-	-	-	166 156	131 652	34 504	166 156
SPANIEN	-	-	-	8 102	5 804	2 298	8 102
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	49 994	7 202	42 792	49 994
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	6 865	-	6 865	6 865
UEBRIGE FLAGGEN	4 212	-	12 408	293 398	92 457	200 941	310 018
INSGESAMT	409 267	1 168	34 815	2 827 743	1 462 878	1 364 865	3 271 825
DAR. EG-LAENDER	270 231	1 168	17 498	1 317 299	842 568	474 731	1 605 028

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM JANUAR 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR			
	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	14 687	6 368	48 853	1	-	458 063	939 867	479 119	1 003 407
HAMBURG	-	127 261	55 526	34 814	56	1 118 531	2 937 279	1 280 606	2 992 861
NIEDER- SACHSEN	118 042	112 448	33 510	-	-	509 399	3 681 344	739 889	3 832 896
BREMEN	-	25 662	146 716	-	-	741 750	1 330 095	771 412	1 476 811
UEBRIGE BUN- DESLÄNDER	x	10 034	1 168	.	.	.	.	10 034	1 168
BUNDESGBIET	132 729	285 773	285 773	34 815	56	2 827 743	8 888 585	3 281 060	9 307 143

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8. GÜTERVERKEHR IM JANUAR 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBIET — VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR			
		V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN								
012	FLensburg/OSTSEE	1 171	23 892	-	-	620	9 595	1 791	33 487
013	HUSUM/NORDSEE	3 580	15 321	-	-	-	6 149	3 580	21 470
014	HEIDE	10 871	4 030	-	-	83 153	355 429	74 024	359 459
016	KIEL/KIELERFÖRDE	1 875	4 874	-	-	26 655	98 099	28 530	102 973
017	KIEL/UEBR.HÄFEN	2 825	1 769	-	-	125 857	94 354	128 682	96 123
018	LÜBECK (STADT)	-	6 068	1	-	221 358	302 686	221 359	308 754
019	ITZHOE/RATZEBURG	733	7 586	-	-	420	73 555	1 153	81 141
	ZUSAMMEN	21 055	63 540	1	-	458 063	939 867	479 119	1 003 407
02	HAMBURG								
020	HAMBURG (STADT)	127 261	55 526	34 814	56	1 118 531	2 937 279	1 280 606	2 992 861
03	NIEDERSACHSEN NORD								
031	STADE/HARBURG	2 386	7 039	-	-	29 731	96 044	32 117	103 083
032	LÜNEBURG/UELZEN	504	-	-	-	-	-	504	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	14 372	18 404	-	-	114 574	719 670	128 946	738 074
035	VERDEN/NIEBURG	530	-	-	-	-	-	530	-
	ZUSAMMEN	17 792	25 443	-	-	144 305	815 714	162 097	841 157
04	NIEDERSACHSEN WEST								
041	EMDEN (STADT)	31 155	73 341	-	-	322 865	531 881	354 020	605 222
042	WILHELMSHAVEN	177 600	51 995	-	-	27 963	2 327 050	205 563	2 379 045
043	MEPPEN	2 058	-	-	-	9 255	3 897	11 313	3 897
044	OLDENBURG	-	773	-	-	5 011	2 802	5 011	3 575
045	OSNABRÜCK	1 885	-	-	-	-	-	1 885	-
	ZUSAMMEN	212 698	126 109	-	-	365 094	2 865 630	577 792	2 991 739
05	NIEDERSACHS.SÜD-OST								
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN (LAND)								
061	BREMEN (STADT)	27 514	135 082	-	-	555 985	621 756	583 499	756 838
062	BREMERHAVEN (STADT)	2 148	11 634	-	-	185 765	708 339	187 913	719 973
	ZUSAMMEN	29 662	146 716	-	-	741 750	1 330 095	771 412	1 476 811
	UEBRIGE VB	10 034	1 168	.	.	.	.	10 034	1 168
	INSGESAMT	418 502	418 502	34 815	56	2 827 743	8 888 585	3 281 060	9 307 143

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

9. ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE						
		ZUSAMMEN	DAVON					
			PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN	
			TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
NACH VERKEHRS								
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	14 189	6 719	6 586	2 631	7 603	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	262 710	10 582	10 756	13 111	104 371	9 609	147 583
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	262 605	10 578	10 752	13 083	104 270	9 609	147 583
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	205 359	6 914	7 299	6 532	50 477	9 609	147 583
5	UEBRIGES EUROPA	57 246	3 664	3 453	6 551	53 793	-	-
6	DAR. SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
7	NORWEGEN	2 983	217	195	382	2 788	-	-
8	SCHWEDEN	47 605	3 121	2 965	5 412	44 640	-	-
9	FINNLAND	6 603	326	293	742	6 310	-	-
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	105	4	4	28	101	-	-
11	AFRIKA	15	-	-	8	15	-	-
12	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SÜDAMERIKA	86	-	-	20	86	-	-
14	ASIEN	4	4	4	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LÄNDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	249 687	12 407	12 441	12 820	102 013	8 556	135 233
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	249 665	12 389	12 419	12 820	102 013	8 556	135 233
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	193 880	7 805	8 122	6 512	50 525	8 556	135 233
21	UEBRIGES EUROPA	55 785	4 584	4 297	6 308	51 488	-	-
22	DAR. SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	3 448	486	438	408	3 010	-	-
24	SCHWEDEN	46 725	3 613	3 422	5 286	43 303	-	-
25	FINNLAND	5 608	481	433	614	5 175	-	-
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	22	18	22	-	-	-	-
27	AFRIKA	9	8	9	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SÜDAMERIKA	8	7	8	-	-	-	-
30	ASIEN	5	3	5	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LÄNDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	526 586	29 708	29 783	28 562	213 987	18 165	282 816
NACH VER								
35	LUEBECK	71 806	2 653	2 651	8 214	69 155	-	-
36	KIEL	9 813	1 682	1 640	1 115	8 173	-	-
37	HAMBURG	450	4	4	59	446	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	1 774	475	531	151	1 243	-	-
39	EMDEN	2 110	514	510	712	1 600	-	-
40	PUTTGARDEN	175 170	4 242	4 478	3 261	23 109	9 609	147 583
41	UEBRIGE HAEFEN	15 493	7 521	7 272	2 225	8 221	-	-
42	ZUSAMMEN	276 616	17 091	17 086	15 737	111 947	9 609	147 583
EM								
43	LUEBECK	70 208	2 970	2 993	8 000	67 215	-	-
44	KIEL	10 280	2 390	2 278	1 129	8 002	-	-
45	HAMBURG	893	30	34	106	859	-	-
46	BREMISCHE HAEFEN	2 026	835	927	91	1 099	-	-
47	EMDEN	2 100	505	500	712	1 600	-	-
48	PUTTGARDEN	162 839	5 062	5 136	3 168	22 470	8 556	135 233
49	UEBRIGE HAEFEN	15 530	7 334	7 159	2 245	8 371	-	-
50	ZUSAMMEN	263 876	19 126	19 027	15 451	109 616	8 556	135 233
NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN								
51	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	127 334	3 109	3 087	3 028	22 514	6 334	101 733
52	DAENEMARK	77 814	3 502	3 751	3 574	28 213	3 275	45 850
53	FINNLAND	5 783	326	293	653	5 490	-	-
54	GROSSBRITANNIEN	23	-	-	8	23	-	-
55	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
56	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
57	NORWEGEN	8 320	572	522	996	7 798	-	-
58	SCHWEDEN	43 372	3 073	3 103	4 834	40 269	-	-
59	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
60	UEBRIGE FLAGGEN	64	-	-	18	64	-	-
61	ZUSAMMEN	262 710	10 582	10 756	13 111	104 371	9 609	147 583
EM								
62	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	115 624	3 585	3 720	2 812	20 767	6 076	91 137
63	DAENEMARK	77 202	3 642	3 681	3 719	29 425	2 480	44 096
64	FINNLAND	4 873	481	433	522	4 440	-	-
65	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-
66	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
67	NIEDERLANDE	4	4	4	-	-	-	-
68	NORWEGEN	8 850	810	730	1 028	8 120	-	-
69	SCHWEDEN	43 119	3 872	3 858	4 739	39 261	-	-
70	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
71	UEBRIGE FLAGGEN	15	13	15	-	-	-	-
72	ZUSAMMEN	249 687	12 407	12 441	12 820	102 013	8 556	135 233

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN

GÜTERVERKEHR SOWIE DER TRANSPORTBEHÄLTER *) IM JANUAR 1974

CONTAINER, TRAILER												INSGESAMT	LFD. NR.
ZUSAMMEN				DAR. 20 FUSS UND DARÜBER				LASH-LEICHTER					
BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER			
ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN	
BEZIEHUNGEN													
6	12	15	41	6	12	15	41	-	-	-	-	14 242	1
20 370	54 814	974	2 720	19 699	53 892	894	2 652	39	3 764	14	1 771	325 779	2
5 083	14 986	844	2 353	4 502	14 112	764	2 285	1	171	6	1 027	281 142	3
3 183	9 251	633	1 720	3 105	9 207	554	1 654	1	171	6	1 027	217 528	4
1 900	5 735	211	633	1 397	4 905	210	631	-	-	-	-	63 614	5
31	68	11	22	31	68	11	22	-	-	-	-	90	6
181	268	8	16	75	227	8	16	-	-	-	-	3 267	7
706	2 562	46	169	595	2 344	45	167	-	-	-	-	50 336	8
945	2 730	26	77	660	2 160	26	77	-	-	-	-	9 410	9
15 287	39 828	130	367	15 197	39 780	130	367	38	3 593	8	744	44 637	10
167	304	1	6	133	273	1	6	-	-	-	-	325	11
7 037	20 835	115	323	7 029	20 827	115	323	38	3 593	8	744	25 495	12
165	255	6	15	117	246	6	15	-	-	-	-	356	13
5 741	13 772	8	23	5 741	13 772	8	23	-	-	-	-	13 799	14
2 177	4 662	-	-	2 177	4 662	-	-	-	-	-	-	4 662	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
18 190	48 513	2 547	6 745	17 739	47 724	2 322	6 598	51	5 456	-	-	310 401	18
4 603	14 620	1 274	3 492	4 179	13 854	1 076	3 367	-	-	-	-	267 777	19
2 719	8 077	913	2 876	2 665	8 038	883	2 810	-	-	-	-	204 833	20
1 884	6 543	301	616	1 514	5 816	193	557	-	-	-	-	62 944	21
113	233	-	-	113	233	-	-	-	-	-	-	233	22
18	48	42	46	18	48	12	36	-	-	-	-	3 542	23
562	2 400	130	314	458	2 194	94	301	-	-	-	-	49 439	24
984	3 497	82	202	724	2 977	75	199	-	-	-	-	9 307	25
13 587	33 893	1 273	3 253	13 560	33 870	1 246	3 231	51	5 456	-	-	42 624	26
107	183	58	113	80	160	51	109	-	-	-	-	305	27
5 602	15 851	543	1 531	5 602	15 851	542	1 530	51	5 456	-	-	22 838	28
59	129	68	124	59	129	49	107	-	-	-	-	261	29
6 799	15 679	346	785	6 799	15 679	346	785	-	-	-	-	16 469	30
1 020	2 051	258	706	1 020	2 051	258	700	-	-	-	-	2 751	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
38 566	103 339	3 536	9 506	37 444	101 628	3 231	9 291	90	9 220	14	1 771	650 422	34
HAEFEN													
SAND													
391	782	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72 588	35
102	854	1	2	100	850	-	-	-	-	-	-	10 669	36
9 831	24 313	219	443	9 806	24 287	195	417	-	-	-	-	25 206	37
10 006	28 817	693	2 202	9 785	28 731	686	2 199	39	3 764	14	1 771	38 328	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 110	39
40	48	61	73	8	24	13	36	-	-	-	-	175 291	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 493	41
20 370	54 814	974	2 720	19 699	53 892	894	2 652	39	3 764	14	1 771	339 685	42
PFANG													
361	722	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70 930	43
101	1 093	-	-	100	1 091	-	-	-	-	-	-	11 373	44
8 152	19 755	1 182	2 961	8 124	19 731	1 120	2 906	-	-	-	-	23 609	45
9 525	26 887	1 272	3 694	9 511	26 881	1 195	3 667	51	5 456	-	-	38 063	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 100	47
57	68	108	131	10	33	22	66	-	-	-	-	163 038	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 530	49
18 196	48 525	2 562	6 786	17 745	47 736	2 337	6 639	51	5 456	-	-	324 643	50
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES													
SAND													
5 936	15 803	321	896	5 614	15 501	289	870	-	-	-	-	144 033	51
631	1 465	49	58	619	1 456	7	18	-	-	-	-	79 337	52
572	1 641	13	26	396	1 289	13	26	-	-	-	-	7 450	53
4 538	11 647	10	24	4 519	11 628	10	24	-	-	-	-	11 694	54
16	32	-	-	16	32	-	-	-	-	-	-	32	55
68	128	8	23	59	123	8	23	17	1 581	8	744	2 476	56
482	1 171	8	16	473	1 161	8	16	18	1 498	-	-	11 005	57
979	3 409	25	86	874	3 199	25	86	-	-	-	-	46 867	58
3 947	11 340	225	558	3 947	11 340	225	558	4	685	6	1 027	13 610	59
3 201	8 178	315	1 033	3 182	8 163	309	1 031	-	-	-	-	9 275	60
20 370	54 814	974	2 720	19 699	53 892	894	2 652	39	3 764	14	1 771	325 779	61
PFANG													
4 790	13 009	1 020	2 703	4 658	12 802	916	2 634	-	-	-	-	131 336	62
554	1 233	136	209	535	1 219	82	176	-	-	-	-	78 644	63
682	2 443	29	75	511	2 101	22	72	-	-	-	-	7 391	64
3 748	9 898	212	657	3 747	9 897	210	656	-	-	-	-	10 555	65
30	60	-	-	30	60	-	-	-	-	-	-	60	66
625	1 313	111	449	625	1 313	105	448	25	2 325	-	-	4 091	67
675	1 513	120	308	675	1 513	109	304	15	1 248	-	-	11 919	68
825	2 971	158	535	724	2 769	158	535	-	-	-	-	46 625	69
3 225	8 806	177	494	3 225	8 806	177	494	11	1 883	-	-	11 183	70
3 036	7 267	584	1 315	3 009	7 244	543	1 279	-	-	-	-	8 597	71
18 190	48 513	2 547	6 745	17 739	47 724	2 322	6 598	51	5 456	-	-	310 401	72

-2) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

10. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1974

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT 0/0
			ANZAHL		TUNNEN	ANZAHL	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	5 238	4 494	58 265	13	744	14,2
	EMPFANG	5 223	4 169	63 280	15	1 054	20,2
AFRIKA	VERSAND	134	133	1 136	9	1	7
	EMPFANG	131	80	785	10	51	38,9
AMERIKA	VERSAND	7 216	7 095	84 377	12	121	1,7
	EMPFANG	6 252	5 661	73 406	13	591	9,5
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	6 997	6 882	81 081	12	115	1,6
	EMPFANG	5 924	5 401	69 844	13	523	8,8
KANADA	VERSAND	96	96	2 276	24	-	-
	EMPFANG	220	201	3 030	15	19	8,6
ASIEN	VERSAND	5 749	5 741	66 433	12	8	1
	EMPFANG	7 145	6 799	66 686	10	346	4,8
AUSTRALIEN	VERSAND	2 177	2 177	17 484	8	-	-
	EMPFANG	1 278	1 020	14 000	14	258	20,2
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	20 514	19 640	227 695	12	874	4,3
	EMPFANG	20 029	17 729	218 159	12	2 300	11,5
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	1 828	1 670	20 677	12	158	8,6
	EMPFANG	1 802	1 273	16 995	13	529	29,4
AFRIKA	VERSAND	123	122	1 076	9	1	8
	EMPFANG	121	72	759	11	49	40,5
AMERIKA	VERSAND	1 535	1 499	16 694	11	36	2,3
	EMPFANG	1 345	1 191	15 552	13	154	11,4
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	1 473	1 440	15 295	11	33	2,2
	EMPFANG	1 210	1 108	14 789	13	102	8,4
KANADA	VERSAND	8	8	963	120	-	-
	EMPFANG	50	39	397	10	11	22,0
ASIEN	VERSAND	4 345	4 345	50 243	12	-	-
	EMPFANG	5 661	5 323	50 428	9	338	6,0
AUSTRALIEN	VERSAND	2 170	2 170	17 445	8	-	-
	EMPFANG	306	265	2 750	10	41	13,4
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	10 001	9 806	106 135	11	195	1,9
	EMPFANG	9 235	8 124	86 484	11	1 111	12,0
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	3 310	2 724	35 935	13	586	17,7
	EMPFANG	3 321	2 796	44 445	16	525	15,8
AFRIKA	VERSAND	11	11	60	5	-	-
	EMPFANG	10	8	26	3	2	20,0
AMERIKA	VERSAND	5 681	5 596	67 683	12	85	1,5
	EMPFANG	4 907	4 470	57 856	13	437	8,9
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	5 524	5 442	65 786	12	82	1,5
	EMPFANG	4 714	4 293	55 055	13	421	8,9
KANADA	VERSAND	88	88	1 313	15	-	-
	EMPFANG	170	162	2 633	16	8	4,7
ASIEN	VERSAND	1 404	1 396	16 190	12	8	6
	EMPFANG	1 484	1 476	16 258	11	8	5
AUSTRALIEN	VERSAND	7	7	39	6	-	-
	EMPFANG	972	755	11 250	15	217	22,3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	10 413	9 734	119 907	12	679	6,5
	EMPFANG	10 694	9 505	129 835	14	1 189	11,1

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

11. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JANUAR 1974 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE 1)	5 098	4 080,1	7 366,3	2 559	1 997,5	3 613,1	2 539	2 082,6	3 753,2
DARUNTER: TANKER BINNENSCHIFFE	1 029 737	704,9 243,0	1 283,7 485,8	508 371	331,4 121,1	604,5 241,6	521 366	373,5 121,9	679,2 244,2
FISCHEREIFAHRZEUGE	59	18,3	43,4	16	3,8	9,7	43	14,5	33,7
DIENTSTFAHRZEUGE	1	0,8	1,8	-	-	-	1	0,8	1,8
KRIEGSFahrZEUGE	76	32,3	65,4	34	11,8	24,2	42	20,5	41,2
GERÄTE	215	24,9	58,5	105	12,1	28,1	110	12,8	30,3
SPORTFAHRZEUGE	3	0,0	0,1	-	-	-	3	0,0	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 452	4 156,4	7 535,6	2 714	2 025,2	3 675,1	2 738	2 131,2	3 860,5
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE 1)	2 840	952,0	1 662,1	1 443	472,2	826,5	1 397	479,8	835,7
DARUNTER: TANKER BINNENSCHIFFE	800 725	295,2 239,9	567,2 479,6	402 366	148,8 119,8	285,5 239,0	398 359	146,3 120,1	281,8 240,6
FISCHEREIFAHRZEUGE	26	0,6	1,8	9	0,2	0,5	17	0,4	1,3
DIENTSTFAHRZEUGE	1	0,8	1,8	-	-	-	1	0,8	1,8
KRIEGSFahrZEUGE	72	32,1	64,8	32	11,7	23,9	40	20,4	40,9
GERÄTE	204	22,9	53,0	101	10,8	25,1	103	12,1	27,9
SPORTFAHRZEUGE	2	0,0	0,1	-	-	-	2	0,0	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 145	1 008,4	1 783,8	1 585	494,8	876,1	1 560	513,5	907,8
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE 1)	186	152,6	281,1	85	62,5	114,5	101	90,1	166,6
DARUNTER: TANKER BINNENSCHIFFE	5 -	23,5 -	38,2 -	3 -	14,1 -	22,9 -	2 -	9,4 -	15,3 -
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFahrZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	186	152,6	281,1	85	62,5	114,5	101	90,1	166,6
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE 1)	2 072	2 975,5	5 423,1	1 031	1 462,8	2 672,1	1 041	1 512,7	2 751,0
DARUNTER: TANKER BINNENSCHIFFE	224 12	386,2 3,1	678,3 6,2	103 5	168,4 1,3	296,1 2,6	121 7	217,8 1,8	382,2 3,6
FISCHEREIFAHRZEUGE	33	17,7	41,6	7	3,6	9,2	26	14,1	32,4
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFahrZEUGE	4	0,2	0,6	2	0,1	0,3	2	0,1	0,3
GERÄTE	11	1,9	5,4	4	1,3	3,0	7	0,6	2,4
SPORTFAHRZEUGE	1	0,0	0,0	-	-	-	1	0,0	0,0
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 121	2 995,3	5 470,7	1 044	1 467,8	2 684,6	1 077	1 527,6	2 786,1

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JANUAR 1974 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
			MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 840	951 983	2 126	682 460	1 668 967	714	269 523
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	186	152 646	149	117 169	132 947	37	35 477
FREMDE STAATEN	2 072	2 975 500	1 641	1 959 610	3 381 261	431	1 015 890
AEGYPTEN	2	5 310	1	3 375	8 000	1	1 935
BELGIEN	5	9 744	3	2 835	4 659	2	6 909
BRASIL IEN	4	21 258	3	14 870	16 247	1	6 388
BULGARIEN	2	6 063	-	-	-	2	6 063
DAENEMARK	241	74 935	175	51 453	128 842	66	23 482
FINNL AND	229	289 091	184	231 979	362 091	45	57 112
FRANKREICH	37	133 628	25	72 284	144 807	12	61 344
GRIECHENLAND	57	212 644	36	107 623	195 396	21	105 021
GROSSBRITANNIEN	95	193 039	72	137 990	235 463	23	55 049
INDIEN	4	23 932	2	11 756	18 600	2	12 176
ISLAND	5	4 777	4	3 990	2 106	1	787
ITALIEN	13	83 055	5	18 035	35 582	8	65 020
JUGOSLAWIEN	3	19 483	1	6 571	13 838	2	12 912
LIBANON	5	12 016	2	4 903	6 069	3	7 113
LIBERIA	36	184 367	18	51 926	80 031	18	132 441
MAROKKO	1	5 099	1	5 099	10 300	-	-
NIEDERLANDE	235	135 387	206	120 263	237 152	29	15 124
NORWEGEN	144	195 930	107	111 411	207 680	37	84 519
PANAMA	42	61 043	33	32 902	62 887	9	28 141
POLEN	249	413 371	224	356 200	545 177	25	57 171
SCHWEDEN	145	237 154	102	141 222	247 880	43	95 932
SOWJETUNION	296	343 520	262	285 178	435 603	34	58 342
SPANIEN	12	35 970	8	8 286	19 927	4	27 684
TSCHESCHOSLOWAKEI	3	18 531	2	5 977	10 293	1	12 554
TUERKEI	2	24 256	-	-	-	2	24 256
VEREINIGTE STAATEN	1	455	-	-	-	1	455
ZYPERN	129	148 812	101	108 098	258 256	28	40 714
UEBRIGE FLAGGEN	75	82 630	64	65 384	94 375	11	17 246
INSGESAMT	5 098	4 080 129	3 916	2 759 239	5 183 175	1 182	1 320 890

DURCHGANGSVERKEHR

DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 944	662 692	1 670	535 653	1 299 832	274	127 039
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	186	152 646	149	117 169	132 947	37	35 477
FREMDE STAATEN	1 977	2 855 670	1 596	1 904 503	3 277 901	381	951 167
AEGYPTEN	2	5 310	1	3 375	8 000	1	1 935
BELGIEN	5	9 744	3	2 835	4 659	2	6 909
BRASIL IEN	4	21 258	3	14 870	16 247	1	6 388
BULGARIEN	2	6 063	-	-	-	2	6 063
DAENEMARK	215	68 902	161	48 561	120 334	54	20 341
FINNL AND	229	289 091	184	231 979	362 091	45	57 112
FRANKREICH	37	133 628	25	72 284	144 807	12	61 344
GRIECHENLAND	57	212 644	36	107 623	195 396	21	105 021
GROSSBRITANNIEN	87	173 221	67	121 120	209 708	20	52 101
INDIEN	4	23 932	2	11 756	18 600	2	12 176
ISLAND	5	4 777	4	3 990	2 106	1	787
ITALIEN	11	69 477	4	11 246	16 582	7	58 231
JUGOSLAWIEN	3	19 483	1	6 571	13 838	2	12 912
LIBANON	5	12 016	2	4 903	6 069	3	7 113
LIBERIA	24	137 919	13	37 871	65 037	11	100 048
MAROKKO	1	5 099	1	5 099	10 300	-	-
NIEDERLANDE	225	132 662	199	118 186	232 854	26	14 476
NORWEGEN	136	194 059	104	110 406	205 410	32	83 653
PANAMA	40	60 621	33	32 902	62 887	7	27 719
POLEN	247	401 697	223	350 363	529 507	24	51 334
SCHWEDEN	145	237 154	102	141 222	247 880	43	95 932
SOWJETUNION	294	340 420	262	285 178	435 603	32	55 242
SPANIEN	10	34 637	6	6 953	16 487	4	27 684
TSCHESCHOSLOWAKEI	3	18 531	2	5 977	10 293	1	12 554
TUERKEI	2	24 256	-	-	-	2	24 256
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	111	138 021	94	103 849	248 831	17	34 172
UEBRIGE FLAGGEN	73	81 048	64	65 384	94 375	9	15 664
INSGESAMT	4 107	3 671 008	3 415	2 557 325	4 710 680	692	1 113 683

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

13. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JANUAR 1974 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TUNNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	587 333	196 415	29 670	140 104	168 911	-	52 233
KOHLE	748 024	64 554	-	54 036	17 023	-	612 411
ERZE	85 290	5 230	-	50 382	4 522	-	25 156
HOLZ	470 065	6 780	-	5 704	223 095	8 342	226 144
ZELLULOSE	127 504	-	-	-	58 341	5 654	63 509
GETREIDE	215 245	61 788	-	98 910	36 045	-	18 502
DUENGEMITTEL	184 227	29 759	-	100 909	28 386	530	24 643
FUTTERMITTEL	99 259	54 260	-	20 831	16 811	530	6 827
SALZ	82 051	31 715	750	49 502	84	-	-
EISEN UND STAHL	475 354	104 651	6 287	226 658	33 665	2 002	102 091
SCHROTT	5 718	1 106	-	970	2 962	-	680
KIESABBRAENDE	12 441	3 885	-	700	2 022	-	5 834
ÖLSAATEN, FETTE USW.	81 212	27 268	-	28 211	17 000	-	8 733
SAND, KIES, STEINE	176 057	48 784	4 718	57 322	59 929	-	5 304
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	31 784	3 599	-	21 234	4 695	-	2 256
ANDERE MASSENGÜTER	530	530	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	99 530	8 988	2 600	57 541	4 904	-	25 497
CHEM. GRUNDSTOFFE	270 558	32 898	560	68 952	15 273	1 896	150 979
EISEN- UND BLECHWAREN	6 819	1 311	-	3 680	-	443	1 385
ROHSTOFFE	16 899	-	-	10 951	926	-	5 022
HALB-, FERTIGWAREN	1 406 379	110 479	17 961	385 161	180 171	51 004	661 603
LEBENDE TIERE	896	-	-	-	202	-	694
INSGESAMT	5 183 175	794 000	62 546	1 381 758	874 967	70 401	1 999 503
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	216 823	35 062	29 670	122 557	9 292	-	20 242
KOHLE	731 765	64 554	-	54 036	16 434	-	596 741
ERZE	85 290	5 230	-	50 382	4 522	-	25 156
HOLZ	461 551	6 780	-	1 246	223 095	8 342	222 088
ZELLULOSE	127 504	-	-	-	58 341	5 654	63 509
GETREIDE	203 537	59 000	-	96 840	30 245	-	17 452
DUENGEMITTEL	154 707	18 411	-	84 777	26 346	530	24 643
FUTTERMITTEL	90 653	47 970	-	19 383	15 943	530	6 827
SALZ	81 811	31 715	750	49 262	84	-	-
EISEN UND STAHL	474 472	103 989	6 287	226 658	33 445	2 002	102 091
SCHROTT	4 778	884	-	970	2 244	-	680
KIESABBRAENDE	12 441	3 885	-	700	2 022	-	5 834
ÖLSAATEN, FETTE USW.	80 512	27 268	-	27 861	17 000	-	8 383
SAND, KIES, STEINE	167 667	47 484	4 718	56 672	53 929	-	4 864
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	30 642	3 329	-	20 484	4 573	-	2 256
ANDERE MASSENGÜTER	530	530	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	97 867	8 035	2 600	56 831	4 904	-	25 497
CHEM. GRUNDSTOFFE	261 077	31 589	560	66 429	12 549	1 896	148 054
EISEN- UND BLECHWAREN	6 619	1 111	-	3 680	-	443	1 385
ROHSTOFFE	16 899	-	-	10 951	926	-	5 022
HALB-, FERTIGWAREN	1 402 639	106 779	17 961	385 161	180 131	51 004	661 603
LEBENDE TIERE	896	-	-	-	202	-	694
INSGESAMT	4 710 680	603 605	62 546	1 334 880	696 227	70 401	1 943 021
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	370 510	161 353	-	17 547	159 619	-	31 991
KOHLE	16 259	-	-	-	589	-	15 670
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	8 514	-	-	4 458	-	-	4 056
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	11 708	2 788	-	2 070	5 800	-	1 050
DUENGEMITTEL	29 520	11 348	-	16 132	2 040	-	-
FUTTERMITTEL	8 606	6 290	-	1 448	868	-	-
SALZ	240	-	-	240	-	-	-
EISEN UND STAHL	882	662	-	-	220	-	-
SCHROTT	940	222	-	-	718	-	-
KIESABBRAENDE	-	-	-	-	-	-	-
ÖLSAATEN, FETTE USW.	700	-	-	350	-	-	350
SAND, KIES, STEINE	8 390	1 300	-	650	6 000	-	440
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	1 142	270	-	750	122	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	1 663	953	-	710	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	9 481	1 309	-	2 523	2 724	-	2 925
EISEN- UND BLECHWAREN	200	200	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	3 740	3 700	-	-	40	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	472 495	190 395	-	46 878	178 740	-	56 482

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

ANHANG

GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM JANUAR 1974 *)

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPfang DER BINNENHÄFEN					VERSAND DER BINNENHÄFEN					
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	
												SEEVERKEHR
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	-	-	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	0,7	0,4	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-
06	ZUCKERRÜBELEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRÄENKE	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FL.EISCH, EIER, MILCH	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	-	-	-	-	-	2,1	2,1	-	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	1,7	1,4	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-
18	ÖLSAATEN, FETTE ANG.	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	BRAUNKOHLE U.A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	ROHES ERDÖL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINIERTE G.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	8,3	8,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	ROHEISEN, -STAHL	12,2	11,8	-	0,4	-	6,7	6,7	-	-	-	-
52	STAHLHALBZEUG	0,4	0,4	-	-	-	4,0	4,0	-	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	3,3	3,3	-	-	-	9,2	9,2	-	-	-	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1,5	1,5	-	-	-	17,9	17,9	-	-	-	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	5,1	5,1	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	0,8	0,8	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-
63	AND.STEINE U.ERDEN	1,2	1,2	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	0,7	0,7	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-	-
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	0,0	0,0	-	-	-	7,1	7,1	-	-	-	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
83	BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	5,9	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	0,1	0,1	-	-	-	1,2	1,2	-	-	-	-
91	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL.ERZGN., MASCHINEN	0,9	0,9	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	0,6	0,6	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	4,1	4,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜTER	0,1	0,1	-	-	-	1,9	1,9	-	-	-	-
INSGESAMT		48,2	47,3	-	0,9	-	55,4	55,4	-	-	-	-
JANUAR 1973		28,0	26,9	-	1,2	-	9,7	8,6	0,3	0,8	-	-

*) ALLE HÄFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).